



OPERN-BALLETT-FAHRTEN PLUS...

SLOWENISCHES NATIONALTHEATER MARIBOR

Die größte Kulturinstitution Sloweniens ist in ihrer Art ein europäisches Unikum, vereint sie doch als einziges Repertoiretheater Schauspiel, Oper, Ballett und Symphonieorchester unter einem Dach. Mit rund 500 Aufführungen von 30 verschiedenen Inszenierungen pro Spielzeit und zahlreichen Gastspielen hat sich das Slowenische Nationaltheater vor allem im Genre Ballet über die letzten 25 Jahre unter der Leitung des erfolgreichen Ballett-Direktors und Choreografen Edward Clug einen internationalen Namen gemacht. Das Programm-Plus zu den beiden ausgezeichneten und besonders romantischen Ballettvorstellungen bietet die pittoreske Hauptstadt der Region Stajerska an der Drau mit ihrem alten Stadtkern, ihrer langen Weinbautradition sowie ihrer köstlichen Kulinarik "à la Stajerska".

Valentinstag, 14. Februar 2018

BALLETT „ROMEO UND JULIA“ VON SERGEJ PROKOFJEV

Ein Plädoyer für die Liebe am Valentinstag

13.30 Uhr: Abfahrt ab Klagenfurt/Parkplatz Minimundus (14.00 Uhr: Autobahnabfahrt Griffen, 14.30 Uhr: Autobahnabfahrt Wolfsberg, 14.50 Uhr: Raststätte Kaiserwald)
ca. 16.15 Uhr: Ankunft in Maribor

Anschließend: Geführter Spaziergang durch die Altstadt von Maribor mit Blick auf die Liebe

Die attraktivsten Sehenswürdigkeiten der „Kulturhauptstadt 2012“ werden mit amourösem Blick, gespickt mit Geschichten um die Liebe gezeigt. Weinverkostung mit Jause im „Haus der Alten Rebe“ Vor dem „Tempel der Weintradition der Stadt Maribor“ an der Drau wächst schon seit 400 Jahren die älteste edle Weinrebe der Welt. In der Vinothek werden die köstlichen Weine der Mariborer Weinberge mit lokalen kalten Spezialitäten verkostet. Es darf auch auf die Liebe angestoßen werden! Einführung in die Ballettvorstellung im Alten Saal des Hauses, 19.30 Uhr: Vorstellung „Romeo und Julia“, Choreografie: Valentina Turcu: Eine der populärsten und zugleich tragischsten Liebesgeschichten der Welt findet ihren ganz besonderen Ausdruck in diesem Ballett, uraufgeführt 1938 in Brno. Das Konzept der Choreographin bleibt dem Text von Shakespeare treu und bietet eine Vision einer kühnen, sinnlichen und grausamen Ära, in der man sich über Leben und Tod im Moment der Unwiderruflichkeit entscheidet. Die Ballettaufführung erhält das Porträt der ewigen Liebe, die wegen des Hasses aus der Umgebung, Unerbittlichkeit und der vernichtenden zwischenmenschlichen Beziehungen geopfert wird.

ca. 21.30 Uhr: Rückfahrt, ca. 00.15 Uhr: Ankunft in Klagenfurt

Freitag, 20. April 2018

BALLETT „GISELLE“ VON ADOLPHE ADAM

Das romantische Ballett schlechthin

12.00 Uhr: Abfahrt ab Klagenfurt/Parkplatz Minimundus (12.30 Uhr: Autobahnabfahrt Griffen, 13.00 Uhr: Autobahnabfahrt Wolfsberg, 13.20 Uhr: Raststätte Kaiserwald)
ca. 14.45 Uhr: Ankunft in Maribor

Anschließend: Geführter Spaziergang durch die Altstadt von Maribor mit Blick auf die Liebe

Die attraktivsten Sehenswürdigkeiten der „Kulturhauptstadt 2012“ werden mit amourösem Blick, gespickt mit Geschichten um die Liebe gezeigt. Weinverkostung mit Jause im „Haus der Alten Rebe“ Vor dem „Tempel der Weintradition der Stadt Maribor“ an der Drau wächst schon seit 400 Jahren die älteste edle Weinrebe der Welt. In der Vinothek werden die köstlichen Weine der Mariborer Weinberge mit lokalen kalten Spezialitäten verkostet. Es darf auch auf die Liebe angestoßen werden! Einführung in die Ballettvorstellung im Alten Saal des Hauses, 18.00 Uhr: Vorstellung „Giselle“, Choreografie: Rafael Avnikjan Das romantische Ballett in zwei Akten nach einem Libretto von Theophile Gautier ist inspiriert von der Sage der Wilis aus „De l'Allemagne“ (1835) von Heinrich Heine: Junge Frauen, die vor ihrer Hochzeit gestorben sind, verlassen als Geister des Nachts ihre Gräber und ziehen Lebende in den Tod. Ein Weinbauerdorf ist romantischer Schauplatz. Romantisch auch die tragische Geschichte der herzkranken Giselle, die sich in Herzog Albrecht verliebt, der sich als Bauernjunge verkleidet in ihr Herz schleicht. Der eifersüchtige Hilarion deckt den Schwindel auf, Giselle verfällt dem Wahnsinn und stirbt. Doch Giselles Liebe reicht über den Tod hinaus und besiegt die bösen Geister. Neben der herzbewegenden Geschichte und der überaus charmanten Musik bietet „Giselle“ eine der anspruchsvollsten Ballettrollen überhaupt.

ca. 20.00 Uhr: Rückfahrt, ca. 22.45 Uhr: Ankunft in Klagenfurt



ab Klagenfurt 121 €
ab Graz 107€

ANGEBOT AB KLAGENFURT/GRAZ

INKLUDIERTE LEISTUNGEN:

Busfahrt, Stadtführung Weinverkostung mit Jause, Einführung, Vorstellung Ticket Kategorie 1, Reisebegleitung,

Exklusive Reiseschutz (Reiserücktrittsversicherung u.a.).

BETREUUNG:

Reisebegleitung:
Mag.^a Regina Rauch-Krainer, MAS

* Geringfügige Programmänderungen vorbehalten